



Zentralwohlfahrtsstelle  
der Juden in Deutschland e. V.

ZWST - Hebelstraße 6 - D 60318 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 94 43 71-22  
Telefax: (069) 49 48 17  
E-Mail: [rubinstein@zwst.org](mailto:rubinstein@zwst.org)  
Hebelstraße 6  
D-60318 Frankfurt am Main

Lt. Verteiler

1. alle Landesverbände
2. die Gemeinden Berlin, Bremen, Frankfurt/M., Hamburg, Köln, München und Saarbrücken
3. die ZWST – Zweigstellen

Sozialreferat

Unser Zeichen:

Durchwahl (069) 94 43 37-

Datum: **27.01.2010**

## Sozialreferat Rundschreiben Nr. 18 / 2009



### Senioren-Bildungsfreizeiten in Bad Kissingen 2010

Sehr geehrte Damen und Herren!

im Jahr 2010 führt die Zentralwohlfahrtsstelle **22 Bildungs-Freizeiten für Senioren** in Bad Kissingen durch. Während des 14-tägigen Aufenthaltes wird den Senioren ein umfangreiches Programm angeboten, das zu einer besseren Integration beitragen und das Wissen über jüdische Religion und Tradition stärken und vertiefen soll. Darüber hinaus finden Exkursionen in andere Städte statt.

In den Monaten **Januar bis April** (Turnus 1-4) und von **November bis Dezember** (Turnus 20-22) erhalten **Gruppenreisen der jüdischen Gemeinden** den Vorzug. **Eine Gemeinde** kann einen ganzen Turnus mit **ca. 45-50 Pers.** belegen. Falls dies nicht möglich ist, kann der Turnus auch von **zwei Gemeinden (à 20-25 Personen)** belegt werden.

**Bitte senden Sie uns Ihre Reservierung bis spätestens zum  
31. Dezember 2009 zu.**

*(Es werden nur schriftlich (per Fax oder E-Mail) eingehende Reservierungsanträge akzeptiert!  
Die eingehende Reservierung ist noch keine Bestätigung unsererseits.)*

**Bei der Reservierung für 2010 erhalten die Gemeinden, die im Jahr 2009 wegen des Umbaus unseres 2. Hauses nicht berücksichtigt werden konnten, den Vorzug!**

Der Eigenanteil bei **Gruppenreisen** beträgt **pro Person € 180,00** und die **Fahrtkosten** (per Bus oder Bahn 2. Klasse Gruppenfahrt, Spartarif) werden zu **50%** von uns übernommen. Das **Einzelzimmer** (soweit vorhanden) kostet € 5,00 pro Tag.

In den Teilnahmekosten sind die Unterbringung im Doppelzimmer, Vollpension, Ausflüge und das jeweilige Tagesprogramm enthalten.

Für die Aufenthalte der „**alteingesessenen Gemeindeglieder**“ und für die Gruppe der „**Holocaust-Überlebenden**“ erhalten Sie frühzeitig ein Rundschreiben mit den Teilnahmekriterien.

☞ **Hinweis für die Zeiten ab April bis Oktober** ☜

**In der Zeit von April bis Oktober** und zu den „**Hohen Feiertagen**“ wird unser Haus auch mit **Privatgästen** belegt, aus diesem Grund bitten wir Sie freundlich um Verständnis, dass wir nur eine **begrenzte Zahl an Teilnehmern bestätigen können.**

In der Anlage erhalten Sie die entsprechenden Anmeldeunterlagen:

- **Hinweise zur Senioren-Bildungsfreizeit**
- **Termine der Senioren-Bildungsfreizeiten 2010**
- **Anmeldeformular**
- **Ärztliches Attest**
- **Einverständniserklärung**
- **Tabellen zur Berechnung des Eigenanteils**

Für jeden Teilnehmer sind alle Unterlagen in **doppelter Ausführung** bei der ZWST einzureichen.

Folgende Anmeldeunterlagen:

- Anmeldeformular
- Grundsicherungs- oder Rentenbescheid
- ärztliches Attest
- Einverständniserklärung (Zimmer)

sollen von dem/der Bearbeiter/in **gut leserlich** (maschinell oder in Druckschrift), **vollständig** ausgefüllt und von dem/der Teilnehmer/in unterschrieben und uns über die Landesverbände bzw. Gemeinden zugeschickt werden

**Die Anmeldung per E-Mail** wird von uns nur akzeptiert, wenn das Anmeldeformular (mit Unterschrift und Stempel der Gemeinde) nebst den Anlagen im **Original** (per Scanner) an uns geschickt wird.

Bitte beachten Sie die **Hinweise** und senden Sie uns die **gesamten Anmeldeunterlagen bis spätestens zum Meldeschluss** (der ZWST) zu. **Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.**

**Erst unsere Bestätigung berechtigt zur Teilnahme an einer Senioren-Bildungsfreizeit.**

*Wegen der hohen Nachfrage aller Gemeinden in Deutschland, bitten wir Sie freundlich, davon abzusehen, **Personengruppen** (außer in den dafür vorgesehenen Zeiten) anzumelden.*

- Die Fahrtkosten (außer Gruppenreisen) müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden. Zubringerkosten (wie z. B. Taxispesen) werden von uns nicht übernommen.
- Bei einer kurzfristigen Absage (10 Tage vor Beginn der Maßnahme) benötigen wir eine schriftliche Absage mit der Begründung bzw. dem ärztlichen Attest, sonst wird von uns eine Stornogebühr in Höhe von 50% des Eigenanteils erhoben. Bei unentschuldigtem Fernbleiben, wird der gesamte Eigenanteilsbetrag einbehalten.
- Für die Versendung der Koffer per Bahn, empfehlen wir den Teilnehmern **selbst** eine Diebstahl- und Gepäckversicherung abzuschließen.

Mit freundlichen Grüßen  
ZENTRALWOHLFAHRTSSTELLE  
i. A.

*E. Rubinstein*

Anlagen